

13.11.2018

Ein halbes Jahrhundert am Auhof

Ehrung für langjährige Bewohnerinnen und Bewohner, pädagogische Mitarbeitende und Beschäftigte der Werkstatt.

Hilpoltstein – 23 Frauen und Männer feierten in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum als Beschäftigte in den Auhof-Werkstätten. Sie waren von Anfang an dabei – die Schreinerei, Gärtnerei sowie die Bereiche Montage und Verpackung in Hilpoltstein gibt es seit 40 Jahren. Regionalleiter Andreas Ammon zeichnete bei einer Feierstunde zudem Bewohnerinnen und Bewohner, pädagogische Mitarbeitende, Verwaltungskräfte und Handwerker der Werkstätten aus.

Die Jubilare arbeiten oder wohnen seit zehn, 20, 25, 30, 40 oder sogar 50 Jahren am Auhof. Zusammen haben die Frauen und Männer über drei Jahrtausende in der Einrichtung der Rummelsberger Diakonie gewohnt, gelebt und gearbeitet.

Nach einer Andacht mit Diakon Gerhard Lechner gratulierte auch Roths Landrat Herbert Eckstein den zahlreichen Jubilaren. „Ich habe großen Respekt vor Ihrer Tätigkeit, jedes Mal wenn ich am Auhof bin, treffe ich viele wunderbare Menschen und nehme für mich persönlich wieder etwas Erdung mit“, sagte Eckstein, der sich selbst schon langsam zum Inventar des Auhofs zählt.

Besonders wurden die Jubilare Hermann Koas, Kurt Fritsch, Max Heyde, Horst Liebsch und Klaus Riedlinger hervorgehoben, die bereits vor 50 Jahren als kleine Jungen an den Auhof gezogen sind.

„Egal ob Sie zehn oder vierzig Jahre dabei sind: Sie haben sich am Auhof eingebracht“, dankte Silvia Baum vom Werkstatttrat den Jubilaren. Sie hofft, dass dies die Geehrten auch künftig tun werden. Ebenso gratulierte Marianne Leger, Vorsitzende der Bewohnervertretung, die den Jubilaren einen Schutzengel für die weiteren Jahre wünschte.

Andreas Ammon blickte kurzweilig auf die vergangenen Jahrzehnte anhand geschichtlicher Ereignisse zurück. „Welche schönen Erinnerungen kommen bei Ihnen hoch und an welche schweren Zeiten müssen sie denken?“, erinnerte der Regionalleiter an die Vergangenheit. Er freue sich, dass der Auhof immer Teil auf diesem Lebensweg war: „Der Auhof hat Ihnen Halt gegeben und für den ein oder anderen war er sogar das Ziel des Weges“. Den Jubilaren dankte er, dass sie dem Auhof die Treue über all die Jahre gehalten haben, denn das sei ein Zeichen der Zufriedenheit, von Zusammenhalt und vielleicht auch des Glückes. Zum Ausklang des Abends unterhielten „Christian Finger und seine Partyflieger“ die Gäste mit Musik.

2.275 Zeichen (Matthias Grundmann)

Pressemitteilung

Ansprechpartner

Matthias Grundmann, Diakon

Tel: 09174 99-455

Mobil: 0151 2923 0923

Grundmann.Matthias@Rummelsberger.net

Fotos und Bildunterschriften



Regionalleiter Andreas Ammon freut sich, dass seit 50 Jahren Hermann Koas, Horst Liebsch, Klaus Riedlinger, Max Heyde und Kurt Fritsch ein Teil des Auhofs sind (von links nach rechts). Foto: Matthias Grundmann